

Quelle: schweizerbauer.ch - pd/jgr

Online seit 6 Std.

Wildtiere

Eichhörnchen gesucht


[zurück](#)

1 / 2

[weiter](#)

Dieses Eichhörnchen wurde von Madlen Plattner fotografiert.
(Bildquelle: zvg)

Der Kanton Solothurn hat eine grosse Vielfalt an Lebensräumen. Doch das Wissen über das Vorkommen und die Verbreitung der tierischen Mitbewohner ist beschränkt. Die Bevölkerung wird aufgerufen, Beobachtungen zu melden.

Viele Wildtiere leben vor unserer Haustüre. Vierzig der neunzig Säugetierarten, die in der Schweiz vorkommen, leben auch im Siedlungsgebiet. Manche Stadtwildtiere – wie etwa Fuchs und Eichhörnchen – lassen sich leicht beobachten, andere wie Wildschweine und Spitzmäuse bekommt man nur selten zu Gesicht.

Die Website solothurn.wildenachbarn.ch informiert über die Biologie der Säugetiere und ausgewählter Vogelarten, die im Kanton Solothurn vorkommen, und gibt Tipps, wo sie sich beobachten lassen und was zu ihrer Förderung und ihrem Schutz unternommen werden kann.

Vor allem aber können Beobachtungen gemeldet und auf einer Karte eingetragen werden, heisst es in einer Medienmitteilung. Ein Ziel von Wilde Nachbarn Solothurn ist es denn auch, Wissenslücken über die Nutzung urbaner Lebensräume durch grössere und kleinere Wildtiere zu schliessen.

Gemeinsames Projekt

Das Angebot „Wilde Nachbarn“ wurde vom Verein StadtNatur erarbeitet und in der Stadt Zürich im Jahr 2013 gestartet. Unterdessen wird es von der Bevölkerung in mehreren Städten rege genutzt.

In Solothurn wird das Projekt von den Partnern Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Amt für Raumplanung, Naturmuseum Olten, Naturmuseum Solothurn, Pro Natura Solothurn, VVS/BirdLife Solothurn, sowie WWF Solothurn getragen.

Bereits sind erste Meldungen von Wildtieren aus dem Kanton Solothurn eingegangen. Sämtliche Beobachtungen werden in die nationale Datenbank eingespielen und stehen den Behörden, aktiven Naturschutzkreisen und der interessierten Bevölkerung zur Verfügung.

Mehr zu Solothurn:

Mehr Produkte aus der Region
Massnahmen gegen Trockenheit
Eklat: «Bauernfeind» muss gehen
„Ja“ zum Naturpark
In Holzscheune Unrat entsorgt

[» mehr](#)

Mehr in Allerlei:

Lenker kommt von Alpstrasse ab
Traktor kippt auf Seite
Kind und Frau von Schäfer verletzt
Staatswein: Kopf-an-Kopf-Rennen
Mega-Sportarena auf grüner Wiese

[» mehr](#)

Haben Sie auf dem Spaziergang ein Eichhörnchen entdeckt? Oder können Sie gar von ihrem Fenster aus eines beobachten? Ihre Beobachtungen interessieren uns! Und schauen Sie genau hin: welche Farbe hatte das Fell des beobachteten Tieres? Fuchsrötlich oder braunschwarz?

Zum Start der neuen Meldeplattform solothurn.wildenachbarn.ch verlosen wir unter allen Wildtierbeobachtern, welche eine Beobachtung melden oder ein Foto eines Eichhörnchens hochladen attraktive Preise von Outdoorbekleidung Urech Lyss, Restaurant Solheure Solothurn, Bücher Lüthy Solothurn und Hauptverlag Bern.

Der Wettbewerb läuft bis zum Ende der aktuellen Sonderausstellung „Eichhörnchen“ im Naturmuseum Solothurn, am 20. Oktober 2019.